

Leserpost

Soziale Wärme

Zu einer Benefizveranstaltung des Hospiz- und Palliativdienst "Begleitende Hände" e. V.:
"Licht, Hoffnung und Mut"

Der Hospiz- und Palliativdienst Begleitende Hände e. V. hatte zu einer Benefizveranstaltung zugunsten des ersten Hospizes nach Oederan eingeladen. So strahlend wie die Sonne schien, so war auch dieser Tag vor der Schustervilla in Oederan, in der ab Frühjahr 2010 das erste stationäre Hospiz Mittelsachsens entsteht. Als besonders ergreifend möchte ich die Rede der Vereinsvorsitzenden Petra Kröner hervorheben, die die Notwendigkeit eines Hospizes zutiefst deutlich machen konnte. Aber auch der von ihr verlesene Brief von der promovierten Medizinerin Busse aus München, der Tochter des ehemaligen Besitzers, verdeutlichte die tiefe Freude, dass aus dem Haus ihrer Kindheit nun so eine Einrichtung für kranke Menschen entsteht, in der Mitgefühl, Barmherzigkeit und Nächstenliebe oberstes Gebot sein werden.

Besonderen Applaus fanden auch die Worte der CDU-Bundestagsabgeordneten Veronika Bellmann, die sich als Sponsorin für den künftigen Raum der Stille persönlich engagieren möchte. So viele Dinge spiegelten das strahlende Anliegen dieses Tages wider - und die vielen Besucher belagerten die so liebevoll gestalteten Stände. Auch ich hatte am Ende meine ganz persönliche Erinnerung an diesen wunderschönen Tag in der Hand: selbst geschöpftes Papier mit Sonnenblumen.

Dieser Tag zeigte es mir wieder, wie Menschen sich doch mutig und warmherzig für eine gute, wunderbare Sache engagieren können. Dieser nun schon auf etwa 100 Mitglieder angewachsene Verein verbreitet Licht, Hoffnung und Mut: Gemeinsam kann man es schaffen. Unsere Gesellschaft braucht solche Leute, die für mehr Mitmenschlichkeit und soziale Wärme eintreten.

Annett Adler, Halsbrücke

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe sinnwährend zu bearbeiten. Die Lesermeinungen müssen nicht mit denen der Redaktion übereinstimmen. E-Mails müssen die vollständige Adresse enthalten. Anonyme Zuschriften werden grundsätzlich nicht veröffentlicht.